

Zusatzblatt zur Athletenbeurteilung Langlauf bei SWISS-SKI

	Zu beurteilende Kriterien	Überlegungen die zur Beurteilung einbezogen werden müssen!
Athletenbiographie	Schule/Ausbildung	Ist das persönliche Umfeld Leistungsfördernd/Unterstützend/ --> Leistungshemmend?
	Eltern/privates Umfeld	
	Körperbauliche Voraussetzungen	Sind die persönlichen Voraussetzungen zum Spitzensportler gegeben? (Beinachsen; Kreislaufsystem; Rücken...)
	Belastbarkeit/Gesundheit	
	Trainingsalter	Erbrachte Leistung im Verhältnis zu den Anzahl Trainingsjahren
Trainingsaufwand	Basiert auf der Trainingsvorgaben von SWISS-SKI Kann er/sie diese Richtlinien erfüllen? Note 6 = Entspricht den Richtlinien	
Biologischer Entwicklungsstand	Retardiert/Akzeleriert	Note 6 = Retardiert Note 5 = Entwicklungsstand dem Alter entsprechend Note 4 = Akzeleriert
	Relatives Alter	Note 3 = Jan. / Feb. / März Note 4 = April / Mai / Juni Note 5 = Juli / Aug. / Sept. Note 6 = Okt. / Nov. / Dez.
Bewegungstechnischer Entwicklungsstand	Koordinative Fähigkeiten (Gewandheit, Geschicklichkeit)	Lernt er neue Bewegungen sehr schnell? Kann er sich schnell und effektiv bewegen? Beidseitig (Moderne Wettkampfformen) Sind seine Bewegungen fließend, koordiniert, im Gleichgewicht... und dies in beiden Techniken!
	Skitechnische Lernfähigkeit	Kann er Korrekturen effektiv und schnell umsetzen?
Psychologische Voraussetzungen	Leistungsmotivation	Bereitschaft/Interesse (Kann er an seine Grenzen gehen - sie überwinden?)
	Emotionale + psychische Fähigkeiten/Mentale Stärke	Konzentration auf das Wesentliche, stabile Persönlichkeit, positiv Denken Taktisches Verhalten im Wettkampf
Leistungsentwicklung	Leistungsentwicklung - Entwicklungspotenzial	Beinhaltet die Entwicklung der drei Faktoren: Resultate/Technik/Power Test
Abspeichern der Datei	jeder Athlet/in wird in einer Datei abgespeichert.	Die Datei muss zwingend wie folgt abgespeichert werden; Name_Vorname_2012_xxxxx.xls (xxxxx gleich Swiss-Ski Mitgliedernummer)
Welche Athleten	jeder Athlet/in eines JO-oder Junioren/innen Kader ab RV	Bis Ende März 2012 müssen die Athletenbeurteilungen dem Chef Nachwuchs pro RV geschickt werden.